

Über die anstehenden Vertragsverlängerungen, die unter den Tagesordnungspunkten 8 bis 12 beraten werden, entsteht eine lebhafte Diskussion.

Für die Rathausfraktion Die Grünen beantragt Ratsfrau Müller, die Verträge um ein Jahr zu verlängern, gleichzeitig jedoch den jeweiligen Zuschuss um 10% des Ausgabe-ISTs der letzten Abrechnung zu kürzen.

Für die CDU-Rathausfraktion beantragt Ratsfrau Kühl, die Verträge zunächst nur um ein halbes Jahr zu verlängern.

Ratsherr Zahnow und Bgschm. Frau Scholz sprechen sich für eine Verlängerung um ein Jahr aus.

Bgschm. Frau Freund beantragt, die von der Verwaltung vorgeschlagene Kürzung der Sach- und Betriebskosten in Höhe von 8.000 €/Jahr im Rahmen der Gleichbehandlung wieder rückgängig zu machen, sodass lt. Antrag a) über einen Zuschuss in Höhe von 105.000€abgestimmt wird.

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappe, lässt über die Drucksache Nr. 0584/2008/DS wie folgt abstimmen:

Antrag a

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 5

Enthaltung: 0